

Sohn GOETHE's trinkt und stirbt wahrscheinlich durch Selbstmord. MOEBIUS ist nicht abgeneigt, ihn für paralytisch zu halten. Die anderen Kinder GOETHE's sterben jung.

MOEBIUS schließt sein vortreffliches Buch mit den Worten: Man sagt, daß die Familien, wie die Einzelnen eine bestimmte Lebensdauer haben. Der Stamm GOETHE's ist verdorrt. Seine Familie trieb in ihm eine köstliche Blüthe und strömte damit ihre Kraft aus, nach ihm aber folgten nur noch lebensschwache Triebe. Der Genius erscheint auf der Erde nicht, um die Zahl der Menschen zu vermehren, seine Werke sind seine unsterblichen Kinder.

PELMAN.

E. MENDEL. **Ueber Zwangsvorstellungen.** *Neurol. Centralblatt* 17 (1), S. 7—10. 1898.

Die Arbeit ist wesentlich von klinischem Interesse und warnt insbesondere davor, den Begriff „Zwangsvorstellung“ gar zu weit auszudehnen, wie das letzthin mehrfach geschehen ist. M. schließt sich eng an die Definition WESTPHAL's an, der 1877 die Zwangsvorstellungen in die deutsche Psychiatrie einführte, und hebt vom psychologischen Standpunkte aus als für sie charakteristisch hervor, „daß entweder der Associationsvorgang von Ursache und Wirkung oder der des Contrastes die Herrschaft im Denkvorgange übernimmt“.

ERNST SCHULTZE (Bonn).

FRANCIS O. SIMPSON. **The Specific Gravity of the Insane Brain.** *Journ. of Ment. Sc.* October 1898.

S. beruft sich zum Vergleich auf die Arbeit von SONKEY über das spec. Gewicht des Gehirns (*British and Foreign Medico-Chirurg. Review* of 1853). Nach SONKEY ist das spec. Gewicht der grauen Substanz im Durchschnitt 1034, der weißen Substanz 1041. SIMPSON berechnete das Gewicht bei 30 Gehirnen von Geisteskranken, und zwar 14 Männern und 16 Weibern. Die Untersuchung fand statt durchschnittlich 35 Stunden post mortem. Das Durchschnittsalter der Verstorbenen war 54, und zwar handelte es sich um allg. Paralyse, senile Demenz, epileptische und anderen Demenz, Imbecillität, — also um chronische Krankheitszustände. Das spec. Gewicht wechselt je nach der Localisation im Gehirn. Es sei hier nur erwähnt, daß die weiße Substanz bei beiden Geschlechtern im Durchschnitt 1041 betrug, also wie bei dem Gehirn Geistiggesunder. Die graue Substanz betrug im Durchschnitt 1037, und zwar bei den Männern 1039, bei den Weibern 1032, bei ersteren also höher als das Normalgewicht, bei letzteren geringer.

UMPFENBACH.